



Clemens Baumgärtner
Referent für Arbeit und Wirtschaft

- I. An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses 22
Aubing-Lochhausen-Langwied
Herrn Sebastian Kriesel
Landsberger Straße 486
81241 München

Datum
07.07.2023

Errichtung einer Wasserstofftankstelle im Stadtbezirk 22

Antrag Nr. 20-26 / B 03751 des Bezirksausschusses
des 22. Stadtbezirks vom 16.03.2022

Sehr geehrter Herr Kriesel,

der Bezirksausschuss 22 beantragte am 16.03.2022, dass sich die LH München im Stadtbezirk 22 für die Errichtung einer Wasserstofftankstelle einsetzt. Hierbei ist durch die verkehrliche Lage insbesondere der Stadtteil Neuaubing-Freiham in Betracht zu ziehen.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des § 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der mein Referat mit der Beantwortung beauftragt hat.

Wir haben die Stadtwerke München GmbH um Stellungnahme gebeten, die Folgendes mitgeteilt hat:

„Die SWM haben im Rahmen ihrer Wasserstoffstrategie die Wirtschaftlichkeit von Wasserstofftankstellen geprüft.

Sie hängt vom konkreten Standort und vom Vorhandensein potenzieller Kund*innen ab. Beides hat sich in der bisherigen Analyse als durchaus herausfordernd dargestellt. Geklärt werden muss hier vor allem, ob die Tankstelle für LKW oder PKW Betankung vorgesehen werden soll (oder für beides), da neben unterschiedlichen Anforderungen an Rangierflächen auch das Druckniveau des zu vertankenden Wasserstoffs unterschiedlich sein muss (PKW 700 bar, LKW/Busse/Schwerlast 350 bar).

Die Anforderungen an die Standorte zur Realisierung von Wasserstofftankstellen sind insbesondere für die Bedienung des Schwerlastverkehrs bzgl. Flächenbedarf sehr hoch. Zudem scheint zumindest für die Betankung von PKW die vorhandene Wasserstofftankinfrastruktur in München den Bedarf derzeit abzudecken.

Die SWM begrüßen jedoch die Förderprogramme zum Hochlauf der Wasserstoffwirtschaft. Dies sind wichtige Elemente, den Markthochlauf zu beschleunigen. Sobald sich die Rahmenbedingungen hinsichtlich der Realisierbarkeit positiv darstellen, werden die SWM das Thema erneut prüfen.“

Ich hoffe, dass Ihrem Anliegen mit dieser Entscheidung Rechnung getragen ist.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I.

an RS/BW

an das Direktorium-HA II/BA-G West

z.K.

III. **Wv. RAW-FB5-SG1** (S:\FB5\SWM\3 Gremien\1 Stadt\1 Stadtrat\4 BA Antraege\Ba22\03751_Wasserstofftankstelle\Antwort.rtf)

Clemens Baumgärtner